

# Technisches Merkblatt

## Tosaqua 2K-PUR-Emaile matt

Strapazierfähiger, licht- und chemikalienbeständiger 2K-PUR-Decklack für innen und aussen

<b>Anwendung</b>	Wasserverdünnbarer 2K-PUR-Decklack für chemisch und mechanisch beständige Innen- und Aussenlackierungen mit hervorragender Licht- und Wetterbeständigkeit. Geeignet für Baumaler- und industrielle Anwendungen, wie Lackierung von Türcargen, Türblättern, Stahlkonstruktionen sowie für Maschinen oder Geräte. Auch geeignet für kreidungs-feste Beschichtungen auf mineralischen Untergründen, z.B. Balkone.
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sehr gute Schlag-, Schmiss-, Kratz-, und Abriebfestigkeit</li><li>- Gute Farbton- und Glanzbeständigkeit unter Witterungseinfluss</li><li>- Gute Chemikalien- und Lösemittelbeständigkeit</li><li>- Gute Direkthaftung auf Zincor (Zargen) und harten Kunststoffen (nur innen)</li><li>- Problemlose Applikationseigenschaften</li><li>- <b>Entspricht Minergie-ECO, eco 2</b></li><li>- <b>Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie C</b></li></ul>
<b>Technische Daten</b>	<p><b>Bindemittel</b> Acrylpolyurethanharz, aliphatische Isocyanathärter <b>Pigment</b> Titandioxid, anorganische und organische Buntpigmente <b>Farbton</b> Weiss, Ausmischungen in den Farbtongruppen 1–5 <b>Farbtonbeständigkeit gemäss BFS-Merkblatt Nr. 26</b> Klasse: A / Gruppe: 1–3 je nach Farbton <b>Glanzgrad</b> matt <b>Lieferform</b> Flüssig <b>Gebinde</b> 0,8 / 4 kg <b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b> 53–56 % (Mischung) <b>Dichte DIN 53217</b> 1,25 g/ml (Mischung) <b>Haftfestigkeit DIN EN ISO 2409</b> GT 0–1 <b>Mischverhältnis</b> (Gewichtsteile) 6 : 1 (matt) <b>Topfzeit</b> Ca. 2,5 h bei +20 °C. Es ist von Vorteil, kleinere Mengen zu mischen, da sich sonst die Topfzeit erheblich verkürzt.</p>
<b>Untergrund</b>	Der Untergrund muss sauber, trocken, trag- und saugfähig sowie frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Rost, Fett, Öl, Staub, Algen, Moosen, losen Schichten oder anderen Verunreinigungen sein. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären.
<b>Aufbau</b>	<p><b>Eisen, Stahl, Zink, Aluminium</b> Grundieren mit Boscapox 2K-Primer 4500 oder Bosaqua 2K-Primer. BFS-Merkblatt beachten. Auf liegenden verzinkten Flächen im Aussenbereich mindestens 2x Tosaqua 2K-PUR-Emaile applizieren. Gesamtschichtstärke &gt; 120 µm.</p> <p><b>Holz, Holzwerkstoffe (MDF)</b> Grundieren mit Boscapox 2K-Primer 4500 oder Bosaqua 2K-Primer, bzw. MDF für Innen mit Tosadur 2K-Spritzfüller grundieren.</p> <p><b>Hartkunststoffe</b> Untergrund prüfen. Grundieren mit Boscapox 2K-Primer 4500 oder Bosaqua 2K-Primer.</p> <p><b>Altanstriche</b> Untergrund prüfen. 2K- und Einbrennlackierungen sind in der Regel, nach gründlichem Anschleifen, überlackierbar. Grundieren mit Boscapox 2K-Primer 4500 oder Bosaqua 2K-Primer.</p> <p><b>Mineralische Untergründe z.B. Balkone</b> Untergrund vorbereiten, Aufbau mit Boscapox 2K-Aqua-Emaile 4000 und Schlussanstrich mit Tosaqua 2K-PUR-Emaile. Anforderungen an die Rutschhemmung beachten! Das Lackiersystem richtet sich nach den an das Objekt gestellten Anforderungen. Im Zweifelsfalle bitte individuelle Beratung anfordern.</p>

	<p><b>Hinweis</b> Bei zweischichtigem Aufbau hat die Deckbeschichtung innerhalb 24–48 h zu erfolgen. Bei längerer Zwischentrocknung/Aushärtung muss die erste Lackschicht angeschliffen werden. Höhere Temperaturen verkürzen diese Zwischentrocknungszeit.</p>																				
<b>Verarbeitung</b>	<p>Spritzen, Rollen, Streichen (nur kleine Flächen) Bei mehrschichtigen Aufbauten muss zwingend ein Zwischenschliff erfolgen.</p> <p><b>Mischverhältnis matt</b> (Gewichtsteile) <b>6 Teile</b> Tosaqua 2K-PUR-Emaille (Komponente A) : <b>1 Teil</b> Tosaqua 2K-PUR-Härter (Komponente B)</p> <p>Das Gebinde von Komponente A enthält genügend Raum, um die Mischung mit der Komponente B und die Verdünnung vorzunehmen. Der Härter muss sorgfältig und vollständig mit Komp. A vermischt werden. Mengen bis ca. 5 kg können manuell gemischt werden, grössere Mengen schonend maschinell mischen. Vor der Verarbeitung ist eine Vorreaktionszeit von ca. 10 min einzuhalten.</p> <p><b>Verdünnung</b> Zum Spritzen mit 5–15 % Wasser verdünnen.</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 110–130 g/m<sup>2</sup> bei einer Trockenschichtdicke von 30 µm, abhängig von der Applikationsart, der Struktur und der Saugfähigkeit des Untergrundes.</p> <p><b>Maximale Nassschichtdicke pro Arbeitsgang</b> 100 µm.</p> <p><b>Verarbeitungstemperatur</b> Nicht unter +10 °C und nicht über +30°C (Bodenheizungen ausschalten) Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Nicht bei über 80 % rel. Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Die Verarbeitung ist nach geeigneten Witterungsverhältnissen auszurichten. Niemals unter zu kalten und feuchten Bedingungen ausführen oder wenn unmittelbar solche klimatischen Bedingungen zu erwarten sind. Bei Nichtbeachtung kann der Trocknungs- und Härtingsprozess gestört werden und zu frühzeitigen Schäden führen.</p> <p><b>Reinigung der Geräte</b> Sofort mit Wasser oder Jubo Pinselreiniger 4444. Angetrocknete Farbe mit Universalverdünner reinigen.</p>																				
<b>Trocknung DIN EN 53150</b>	<p>Angaben gelten bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit. Niedrigere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit, während höhere Temperaturen diese verkürzen können.</p> <table> <tr> <td>Staubtrocken</td> <td>nach ca.</td> <td>60</td> <td>min</td> </tr> <tr> <td>Griffest</td> <td>nach ca.</td> <td>6–8</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Überspritzbar</td> <td>nach ca.</td> <td>6</td> <td>h</td> </tr> <tr> <td>Leicht schleif- und überarbeitbar</td> <td>nach ca.</td> <td>1</td> <td>Tag</td> </tr> <tr> <td>Voll belastbar und ausgehärtet</td> <td>nach ca.</td> <td>1</td> <td>Woche</td> </tr> </table>	Staubtrocken	nach ca.	60	min	Griffest	nach ca.	6–8	h	Überspritzbar	nach ca.	6	h	Leicht schleif- und überarbeitbar	nach ca.	1	Tag	Voll belastbar und ausgehärtet	nach ca.	1	Woche
Staubtrocken	nach ca.	60	min																		
Griffest	nach ca.	6–8	h																		
Überspritzbar	nach ca.	6	h																		
Leicht schleif- und überarbeitbar	nach ca.	1	Tag																		
Voll belastbar und ausgehärtet	nach ca.	1	Woche																		
<b>Lagerbeständigkeit</b>	<p>Max. 12 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Tosaqua 2K-PUR-Härter darf nur 6 Monate gelagert werden (feuchtigkeitsempfindlich).</p>																				
<b>Besonderer Hinweis</b>	<p>Auch mit Antirutsch-Zusatz lieferbar.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS- und SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, -Prüfprotokolle und -Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen. Bei Aussenanwendung BFS-Merkblatt Nr. 26 bei der Farbtourenauswahl beachten.</p> <p>Bitte beachten Sie die SUVA-Vorschriften betreffend der Verarbeitung isocyanathaltiger Beschichtungen.</p>																				
<b>Richtlinie 2004/42/CE</b>	<p>Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 140 g/l der Produktkategorie A/j Wb und ist somit konform. VOC-Gehalt: max. 115 g/l.</p>																				
<b>Sicherheitsdaten</b>	<p><b>Abfallcode</b> 08 01 12</p> <p><b>Kennzeichnung/Sicherheitshinweise</b> Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.</p>																				

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.